Proletarier aller Länder, vereinigt euch!

Tudeh-Info

Informationsblatt der Tudeh Partei Iran

29. September 2023 Nr. 143
http://www.tudehpartyiran.org
E-Mail: dabirkhaneh_hti@yahoo.de

Auszug aus dem Communiqué der Tudeh Partei Iran (TPI):

Beendet die Unterdrückungswelle gegen die Volksbewegung!

38 politische Gefangene sind im grauenvollen Ghezelhesar-Gefängnis aufgrund der aufgezwungenen Restriktionen und in Solidarität mit der "Frau, Leben, Freiheit"-Bewegung in den Hungerstreik getreten.

Die Nachrichten über die Verhaftungswellen und ungerechten Gefängnisurteile der Bürgerrechtler:innen in unserem Land, die seit Monaten vor dem Jahrestag der "Frau, Leben, Freiheit"-Bewegung in den nichtstaatlichen Massenmedien verbreitet worden waren, haben in den letzten Tagen größeren Dimension erfahren. Um den nochmaligen Beginn und die Ausbreitung der Volksbewegung zu verhindern, haben die Sicherheitsapparate des Regimes versucht, noch mehr die Zivil-Aktivist:innen, Frauen, Lehrer:innen, Pensionist:innen, Student:innen, Schriftsteller:innen, Künstler:innen und Reporter:innen zu verhaften. Laut erhaltenen Nachrichten, wurde **Farhad Hosseini**, Student der Betriebswirtschaft der freien Universität der Stadt Zanjan am 19. Sep. 2023 verhaftet und wird zur Zeit in der Strafanstalt der **Sepahe-Pasdaran** (Iranische Revolutionsgarde) verhört. Ebenso wurde **Mohammad Mehdi Wosoughian**, Student der Anästhesie und studentischer Aktivist von der medizinischen Fakultät der Universität der Stadt Isfahan am 20. September 2023, beim Überfall von 15 Sicherheitskräften in seinem Haus begleitet von Schlägen und Beschimpfungen verhaftet.

Sarvenaz Ahmadi, Übersetzerin und Kinderbetreuerin, die zur Zeit im **Ewin-Gefängnis** sitzt, hat in einem veröffentlichen Brief am 17. September 2023 berichtet: „dass eine Gruppe von politischen Gefangenen wegen ihrem Widerstand gegen Repressionen und ihrer Solidarität mit der Protestbewegung am 3. Sep. 2023 zur Strafe vom **Ewin-Gefängnis** in das **Ghezelhesar-Gefängnis** verlegt worden sind. Sie vermerkt in ihrem Brief, dass **Kamyar Fakur**, ihr 28-jähriger Ehemann, Wirtschaftsreporter, Songwriter und Rapper, seit 3. Sep. zusammen mit 12 anderen Gefangenen mit List und Lüge zum „Besuchstag“ in das **Ghezelhesar-Gefängnis** verbannt worden sind. Das bedeutet doppelte Tyrannisierung, Schläge und Beschimpfungen bis zur Bewusstlosigkeit. Zu dieser Gruppe gehört auch der Lehrer **Jafar Ebrahimi**, der in einen Kerker verbannt wurde. Er müsste wegen seinem kritischen Gesundheitszustand aber eigentlich entlassen werden. Nun befinden sich diese 13 Personen aus Solidarität mit der Frau, Leben, Freiheit-Bewegung im Hungerstreik. Und sie zeigen damit, wo es Unterdrückung gibt, gibt es auch Widerstand.“

Die 13 verbannten Gefangenen sind: **Jafar Ebrahimi**, **Kamyar Fakur**, **Loghman Amirpour**, **Said Masuri**, **Afshin Bayemani**, **Sepehr Emamjomeh**, **Zardoscht Ahmadi-Ragheb**, **Mohammad Schafei**, **Saman Sejedi**, **Hamzeh Sawari**, **Ahmad-Reza Haeri**, **Reza Salmanzadeh** und **Masud-Reza Ebrahimi-Nejad**.
Der Koordinierungsrat der iranischen Lehrergewerkschaften schreibt über die Situation der verbannten Gefangenen: "Sie müssen für den Schutz ihrer Sicherheit Tag und Nacht Wache halten. Es wurde berichtet, dass diese politischen Gefangenen zusammen mit den zum Tode verurteilten Gefangenen in dem Gefängnistrakt für verurteilte Straftäter untergebracht sind". Laut diesem Bericht haben die Gefangenen keine Möglichkeit ausreichend frische Luft zu bekommen und sie werden 24 Stunden lang in einem geschlossen Raum ohne Belüftung gehalten. Laut Berichten der Menschenrechtorganisationen sind seit dem 03. September 2023 noch zusätzlich weitere 25 Gefangene aus der Haftanstalt **Gohardascht** in das **Ghezelhesar-Gefängnis** überstellt worden.
Sarvenaz Ahmadi kündigt in ihrem Brief an, dass sie ab 17. Sep. aus Solidarität mit dem Widerstand dieser Gefangenen in den Hungerstreik treten wird.

Die **Tudeh Partei Iran** verurteilt zusammen mit allen freiheitsliebenden Kräften im Iran und in der Welt die Fortsetzung und die Verschärfung der neuen Verhaftungswellen und die Unterdrückungsmaßnehmen des volksfeindlichen Regimes in unserer Heimat.

Tudeh Partei Iran,
20. September 2023
(Gekürzt und übersetzt ins Deutsche aus der Communiqué der TPI 20.09.2023, www.tudehpartyiran.org)